

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
		Aktualisiert:06.02.2017
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL SILIKONSPRAY</b>	Version 2.0
		Seite 1 von 9

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Grafen Professional Silikonspray**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen:** Wirkungsvolles Schmiermittel in Form von hochwertigem Aerosol auf Silikonölbasis. Zur Schmierung zur Verringerung von Reibung und Verschleiß. Es verhindert Korrosion und Oxidation, und effektiv isoliert. Hydrophobisch.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine Angaben verfügbar

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

<b>Lieferant:</b>	<b>Madejski Sp. J.</b>
<b>Straße, Hausnummer:</b>	ul. Makuszyńskiego 28
<b>Land/Postleitzahl:</b>	Poland, 31-752 Kraków
<b>Telefonnummer:</b>	+48 (12) 643 67 67

**E-Mail:** info@madejski.com.pl

**1.4 Notrufnummer:** 112

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)


Einstufung des Gemischs	<u>Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</u>
Gefährdung	
Physikalische und chemische	Flam. Aerosol 1 H222, H229
Für Menschen	Asp. Tox.1 H304 Skin Irrit.2 H315 STOT SE.3 H336 Repr.2 H361 STOT RE.2 H373
Für Umwelt	Aquatic Chronic 2 H411

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Es enthält: Kohlenwasserstoffe C6, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, n-hexan-reich

### Ergänzende Informationen auf dem Kennzeichnungsetikett:

Nicht anwendbar

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
		Aktualisiert:06.02.2017
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL SILIKONSPRAY</b>	Version 2.0
		Seite 2 von 9

#### Gefahrenpiktogramme:



**Signalwort:**  
GEFAHR

#### Gefahrenhinweise:

- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

#### Sicherheitshinweise:

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/ Aerosol vermeiden
- P263 Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden
- P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe tragen. Augenschutz tragen..
- P302 + P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P362+P364 Bei Hautreizung:Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 o C aussetzen.
- P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/ nationalen/ internationalen Vorschriften entsorgen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren


Der Stoff entspricht nicht den Kriterien für vPvB gemäß Richtlinie (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Stoffe:** Nicht anwendbar

**3.2 Gemische:** Es enthält: Kohlendioxid

Name	Identifikatoren	[% GEW]	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).
<b>Kohlenwasserstoffe C6, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, n-hexan-reich</b>	Index Nr.: --- EG Nr: 925-292-5 CAS Nr: - REACH Registrierungs Nr: 01-2119474209-33- 0002	80-90	Flam. Liq.2 H225 Asp. Tox.1 H304 Skin Irrit.2 H315 STOT SE.3 H336 Repr.2 H361 STOT RE.2 H373 Aquatic Chronic2 H411

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
		Aktualisiert: 06.02.2017
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL SILIKONSPRAY</b>	Version 2.0
		Seite 3 von 9

**Hydrocarbons, C6, n-alkanes, iso-alkanes, cyclics, n-hexane rich (100%)** ist eine UVCB-Substanz und umfasst:

Name	Identifikatoren	[% GEW]	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).
n-Hexan	Index Nr: 601-037-00-0 EG Nr: 203-777-6 CAS Nr: 110-54-3 REACH Registration Nr.: -	<55%	Flam. Liq.2 H225 Asp. Tox.1 H304 Skin Irrit.2 H315 STOT SE.3 H336 Repr.2 H361f STOT RE.2 H373 Aquatic Chronic2 H411

Substanz UVCB- Substanz unbekannter variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte.  
 Zu vollständigem Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe Punkt 16

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**nach Augenberührung:** Kontaktlinsen entfernen. Mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidsplatt mit reichlich Wasser spülen. Sofort Augenarzt aufsuchen.

**nach Inhalation:** Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand Atemspende oder Gerätebeatmung, bei unregelmäßiger Atmung bei Erfordernis Sauerstoffzufuhr. Arzt hinzuziehen

**nach Hautberührung:** Mit Seife und reichlich Wasser und Seife abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen. Bei größerflächiger Benetzung oder Hautreizungen Arzt hinzuziehen.

**nach Ingestion:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen (Aspirationsgefahr). Bei Spontanerbrechen Kopf des Betroffenen in Bauchlage tief halten, um das Eindringen von Flüssigkeit in die Luftwege zu verhüten. Sofort Arzt hinzuziehen.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

###### Atmungssystem:

Das Atmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu einer Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) führen, die zu Schwindel, Kopfschmerzen, Übelkeit und Verlust der Koordination führt. Einatmung kann zu Bewusstlosigkeit und Tod führen.

Respiratorische Reizerscheinungen und Symptome können ein vorübergehendes Brennen der Nase und des Halses, Husten und / oder Schwierigkeiten beim Atmen einschließen.

###### Haut:

Hautreizungen Anzeichen und Symptome können brennende Empfindungen, Rötungen, Schwellungen und / oder Blasen enthalten.

###### Auge:

Augenreizung Anzeichen und Symptome können eine brennende Empfindung, Rötung, Schwellung und / oder verschwommenes Sehen verursachen


##### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei anhaltenden Beschwerden - Sofort Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt zeigen.

**Hinweise für den Arzt:** symptomatische Behandlung

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1 Löschmittel

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
		Aktualisiert:06.02.2017
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL</b> <b>SILIKONSPRAY</b>	Version 2.0
		Seite 4 von9

**Geeignete Löschmittel:** Schaum, Kohlendioxid, Sand, Löschpulver, Wasserdampf.

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können freigesetzt werden: Kohlenoxide (CO<sub>2</sub>, CO)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden, Schutzanzug, ggf. Vollschutz.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen und wenn ohne Gefahr möglich, aus der Gefahrenzone bringen. Löschwasser nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen. Gase/ Dämpfe/ Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Einatmen von Dämpfen/Aerosolen vermeiden. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

#### Einsatzkräfte:

Hinweis für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindende Material (z.B. Sand, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gegebenenfalls ist auf die Abschnitte 8 und 13 zu verweisen.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Einatmen von Dampf oder Aerosol vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen! Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

### 7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In der Originalverpackungen dicht verschlossen an einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Sensibilisierung durch Haut möglich. Von Oxidationsmitteln und Säuren fernhalten.

### Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Internationale Grenzwerte:

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
		Aktualisiert: 06.02.2017
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL SILIKONSPRAY</b>	Version 2.0
		Seite 5 von 9

Arbeitsstoff	CAS Nr:	Herkunft	Kurzzeitwert [mg/m <sup>3</sup> ]	Kurzzeitwert [ppm]	Tmw <sup>(8 h)</sup> [mg/m <sup>3</sup> ]	Tmw [ppm]
<b>Kohlendioxid</b>	124-38-9	Deutschland EG	18200 9000	10000 5000	9100 -	5000 -
<b>n-Hexan</b>	110-54-3	Deutschland EG	1440 -	400 -	180 72	50 20

**DNEL gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

**Kohlenwasserstoffe C6, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, n-hexan-reich**

	Arbeitnehmer		Verbraucher	
Expositionsweg	Akute Wirkungen	Chronische Wirkungen	Akute Wirkungen	Chronische Wirkungen
Oral	Keine Angaben verfügbar	Keine Angaben verfügbar	Keine Angaben verfügbar	6 mg/kg bw/Tag
Duch Inhalation	Keine Angaben verfügbar	93 mg/m <sup>3</sup>	Keine Angaben verfügbar	20 mg/m <sup>3</sup>
Dermal	Keine Angaben verfügbar	13 mg/kg bw/Tag	Keine Angaben verfügbar	7 mg/kg bw/Tag

**n-Hexan**

	Arbeitnehmer		Verbraucher	
Expositionsweg	Akute Wirkungen	Chronische Wirkungen	Akute Wirkungen	Chronische Wirkungen
Oral	Keine Angaben verfügbar	Keine Angaben verfügbar	Keine Angaben verfügbar	4 mg/kg bw/Tag
Durch Inhalation	Keine Angaben verfügbar	75 mg/m <sup>3</sup>	Keine Angaben verfügbar	16 mg/m <sup>3</sup>
Dermal	Keine Angaben verfügbar	11 mg/kg bw/Tag	Keine Angaben verfügbar	5.3 mg/kg bw/Tag

**PNEC gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

**Kohlenwasserstoffe C6, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, n-Hexan-reich**  
Keine Angaben verfügbar


**n-Hexan**  
Keine Angaben verfügbar

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
		Aktualisiert:06.02.2017
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL SILIKONSPRAY</b>	Version 2.0
		Seite 6 von9

#### **Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

#### **Hautschutz:**

Handschutz: Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Sonstige Schutzmaßnahmen: Arbeitschutzkleidung

**Atemschutz:** Atemschutz muss verwendet werden, wenn die Luftverschmutzung ein akzeptables Niveau überschreitet. Es wird empfohlen, Atemschutzgeräte mit Filter zu verwenden.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Örtliche Richtlinien für Emissionsgrenzwerte für flüchtige Stoffe sind bei der Ableitung von Dämpfen enthaltender Abluft zu beachten. Nicht in die Kanalisation, Oberflächengewässer oder Erdreich gelangen lassen.

### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	Sprühdose
Geruch	Keine Information verfügbar
Geruchsschwelle	Keine Information verfügbar
pH-Wert	Keine Information verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Information verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Information verfügbar
Flammpunkt	Keine Information verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Information verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Information verfügbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Information verfügbar
Dampfdruck	Keine Information verfügbar
Dampfdichte	Keine Information verfügbar
Relative Dichte	Keine Information verfügbar
Löslichkeit(en)	Keine Information verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Information verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Information verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Information verfügbar
Viskosität	Keine Information verfügbar
Explosive Eigenschaften	Keine Information verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	Keine Information verfügbar


#### **9.2 Sonstige Angaben**

Keine Information verfügbar

### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### **10.1 Reaktivität**

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen nicht reaktiv. Bei Erwärmung / Überhitzung kann

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
		Aktualisiert:06.02.2017
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL SILIKONSPRAY</b>	Version 2.0
		Seite 7 von 9

explodieren.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann mit starken Oxidationsmitteln, Säuren und Basen reagieren

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen. Bei Temperaturen über 50 ° C können die Behälter explodieren.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Information verfügbar

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen akute Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor. Werte:

#### Kohlenwasserstoffe C6, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, n-hexan-reich

LD50 (Ratte, oral)	>25 mg/kg bw
LC50 (Ratte, inhalativ)	73 860 ppm
LD50 (Kaninchen, Haut)	>5 mg/kg

#### n-Hexan

LD50 (Ratte, oral)	43.5 mg/kg
LC50 (Ratte, inhalativ)	>31.86 mg/L Luft
LD50 (Kaninchen, Haut)	>2 000 mg/kg bw

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Das Gemisch kann Hautreizungen verursachen

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

### Keimzell-Mutagenität

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Karzinogenität

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

### Reproduktionstoxizität

Das Gemisch wurde als vermuteter Verdacht auf Fruchtbarkeit oder auf ungeborenes Kind eingestuft.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Das Gemisch kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition


Das Gemisch wurde klassifiziert, da es die Organschäden bei längerer oder wiederholter Exposition verursachen kann

### Aspirationsgefahr

Das Gemisch wurde als Aspirationsgefahr eingestuft. - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### Weitere Informationen

Keine Information verfügbar.

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL SILIKONSPRAY</b>	Aktualisiert: 06.02.2017
		Version 2.0
		Seite 8 von 9

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor. Werte:

#### Kohlenwasserstoffe C6, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, n-hexan-reich

Fisch (Oncorhynchus mykiss)	LL50	> 13.3 mg/L Dauer: 96h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia magna)	EC50	45 mmol/L Dauer: 48h
Algen und bakterien (Chlorella pyrenoidosa)	EC50	2.66 v/v Dauer: 10T

#### n-Hexan

Fisch (Oncorhynchus mykiss)	LL50	13.37 mg/L Dauer: 96h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia magna)	LC50	31.9 mg/L Dauer: 48h
Algen und bakterien (Pseudokirchneriella subcapitata)	EC50	8,8 mg/L Dauer: 72h

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfälle werden als gefährlicher Abfall eingestuft. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln. Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften

#### Abfallcodes:


**07 01 04** Andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

**16 05 04** Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschliesslich Halonen)

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	IATA
14.1. UN-Nummer	UN1950	UN1950	UN1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Aerosol, Flamme	Aerosol, Flamme	Aerosol, Flamme
14.3. Transportgefahrenklassen	2.1	2.1	2.1
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren	Ja	Ja	Ja
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar



	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b> gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 20.12.2016
		Aktualisiert:06.02.2017
	<b>GRAFEN PROFESSIONAL SILIKONSPRAY</b>	Version 2.0
		Seite <b>9</b> von <b>9</b>

Übereinkommens und gemäß IBCCode			
-------------------------------------	--	--	--

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2000/39/EG der Kommission vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch nicht wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Einstufungsverfahren: Berechnungsmethode

**Flam. Aerosol 1 H222, H229**

**Asp. Tox.1 H304**

**Skin Irrit.2 H315**

**STOT SE.3 H336**

**Repr.2 H361**

**STOT RE.2 H373**

**Aquatic Chronic2 H411**

#### Maßgebliche H-Hinweise (Nummer und voller Wortlaut)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

#### Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.